

Solarstrom für alle

Um als Privatperson Solarstrom produzieren zu können, müssen verschiedene Voraussetzungen erfüllt sein. Über eine gut besonnte Liegenschaft zu verfügen ist das Mindeste. Nicht alle, welche gerne auf Solarstrom setzen wollen sind aber Eigentümer von Liegenschaften. Mit einer Solargenossenschaft soll es nun jeder Bewohnerin und jedem Bewohner der Gemeinde Degersheim möglich gemacht werden, Solarstrom zu fördern.

Solargenossenschaften betreiben grosse Photovoltaikanlagen (PVA) und verkaufen den Strom an Stromunternehmen oder idealerweise an gleich bei der PVA liegende Abnehmer mit einem hohen Stromverbrauch. Der monetäre Erlös aus dem Stromverkauf kommt der Genossenschaft zu Gute und wird für die Verzinsung des Kapitals, Amortisation und den Unterhalt verwendet. Wer Teil einer Solargenossenschaft wird, kann nicht direkt seinen eigenen Solarstrom verbrauchen, aber dennoch einen Teil zur Energiewende beitragen und sein Geld gut anlegen. Rico Maag will dies im Dorf Degersheim ermöglichen und befasst sich mit der Gründung einer Solargenossenschaft. «Die Solargenossenschaft befindet sich zurzeit noch in der Startphase», erklärt er. Dennoch hat er bereits wichtige Vorabklärungen getroffen. Zum Beispiel, wo die Genossenschaft künftig eine Solaranlage betreiben möchte. Als besonders geeignet erachtet er die grossen Liegenschaften der Gemeinde, wie beispielsweise das Schulhaus Steinegg oder das Oberstufenschulhaus. Aus diesem Grund hat er dem Gemeinderat den Antrag gestellt, nach erfolgter Gründung der Solargenossenschaft, diese beiden Dächer für die Erstellung einer Photovoltaikanlage nutzen zu können. Der Gemeinderat hat diesem Antrag grundsätzlich zugestimmt und mit Rico Maag eine Absichtserklärung unterzeichnet. In dieser hat der Gemeinderat auch zugesichert, den mit der Anlage produzierten Strom für die betreffenden Liegenschaften zu beziehen. «Das ist wichtig», erläutert Rico Maag, «denn möglichst viel der elektrischen Energie sollte direkt vor Ort verbraucht werden». Ob die Dächer tatsächlich für den Bau einer Photovoltaikanlage geeignet sind und ob die beiden Schulhäuser auch gute Stromabnehmer sind, prüft Rico Maag nun. Gleichzeitig treibt er die Gründung der Solargenossenschaft voran. «In einer ersten Phase geht es darum, einen Vorstand zusammenzusetzen» sagt Rico Maag. Erst wenn der Vorstand alle Vorabklärungen gemacht hat und die SogeDe gegründet ist, macht sich diese auf die Suche nach kleinen und grossen Finanzierinnen und Finanzierern. In der Hoffnung, dass sich möglichst viele für seine Idee begeistern lassen.

Sind auch Sie interessiert, teil der Solargenossenschaft zu werden? Bereits vorhandene Informationen zur Solargenossenschaft Degersheim finden Sie unter www.solargenossenschaftdegersheim.ch.



In Degersheim soll eine Solargenossenschaft gegründet werden. Die Gemeinde hat zugesichert Liegenschaften für den Bau von grossen Photovoltaikanlagen zur Verfügung zu stellen.